HKB / Einführung Licht

Campus Wahlmodul / Master Class / Kursangebot der Partnerschule (HKB)

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Bühnenbild > Wahlpflicht
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Dramaturgie > Wahlpflicht
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Regie > Wahlpflicht
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Schauspiel > Wahlpflicht
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Theaterpädagogik > Wahlpflicht
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Partnerschulen > HKB, Hochschule der Künste Bern

Nummer und Typ	MTH-MTH-WPM-02.21H.007 / Moduldurchführung
Modul	Master-Campus-Theater-CH 02 ECTS
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Leitung: Wolfram Heberle Dozentin: Ursula Degen
Ort	Zikadenweg 35, Bern
Anzahl Teilnehmende	5 - 12
ECTS	2 Credits
Zielgruppen	Alle
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden lernen, Licht als Visualisierung, Unterstützung und Erweiterung ihrer szenographischen Entwürfe zu begreifen. Sie sollen Bilder entwickeln und diese auf einem groben Lichtplan niederschreiben können. Ziel ist auch zu erlernen was Licht kann und was es nicht kann und ein Vokabularium zu entwickeln, um sich mit Fachleuten über Licht und Umsetzung unterhalten zu können.
Inhalte	In diesem Workshop soll die Wahrnehmung in Bezug auf den Einsatz von Licht geschärft werden, wobei u.a. folgenden Fragen nachgegangen werden soll: - wie bestimmt Licht den Raum (Aufbau, Dimensionen verändern, verwischen, auflösen)? - wie transportiert das Licht Stimmungen und unterstützt meinen Raum und dessen Materialität und Atmosphäre? In kleinen Gruppen werden wir praktisch daran arbeiten, Atmosphären im Theaterraum mit Licht zu inszenieren. Zudem werden auch grundlegende technische Kenntnisse über Lichtquellen, Scheinwerfer, Positionen, Lichtrichtungen, Farben vermittelt.
Termine	15.-19.11.2021
Dauer	10:30-17:30 Uhr
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Sprache	Englisch
Bemerkung	Ursula Degen beschäftigt sich seit 30 Jahren mit Licht und Schatten als Teil vom erlebbaren Raum. Sie arbeitet als Lichtdesignerin für performative Stücke, als Lichtplanerin für Ausstellungen, als Projektleiterin Stadtraumbeleuchtung bei Opticalight und als freie Dozentin an der ZHdK im Bühnenbild. Während lehrreicher Jahre als Tournee- und Eventtechnikerin folgten 5 Jahre im Schauspielhaus Zürich und die Ausbildung zur Beleuchtungsmeisterin und mündeten in langjährigen

Zusammenarbeiten als Lichtgestalterin und technische Leiterin für Origen Festival Cultural in Riom, für Zimmermann & de Perrot, Christoph Marthaler, Simone Aughterlony und vielen anderen Gruppen aus der freien Szene. Im Jahre 2017 folgt ein CAS-Abschluss in Lichtdesign für Architektur an der ZHAW.